

Widersprüche 167

43. Jahrgang, März 2023

Recht(s) belastend – Druck von rechts und Verhältnisse Sozialer Arbeit

Zu diesem Heft 3

Schwerpunkt

Nils Schubmacher & Moritz Schwerthelm

Über Komprimierungen – Reflexionen zu rechten und anderen
Interventionen im Feld der Jugendarbeit. 13

Eva Grigori

Soziale Arbeit mit neokonservativer Agenda? Umgang mit
Rechtsextremismus in der Kinder- und Jugendhilfe in Niederösterreich 27

Maria Diedrich

Von „Antifaschismus“ und „Glatzenpflege“, „Schnittstellen“ und
Widerstreit. Soziale Arbeit und rechte Bewegungen 41

Friedhelm Schütte

Faschismus als Begriff – ubiquitärer Terminus oder programmatisches
Schlagwort? 55

Uwe Hirschfeld

Zwischen „dogmatischer Formierung“ und „kritischer Kohärenz“:
Strukturierungen des Zusammenhangs im Alltagsverstand 69

Miniaturen

Rechtsextremismus intersektional denken
(Jördis Spengler) 89

Verschörungstheoretikerinnen – Ein blinder Fleck?
(Lara Rowitz) 93

*Neuer alter deutscher Standard? Schlaglicht auf Rechtsextremismus im
Deutschrap und die Rolle von Chris Ares*
(Jasmin Sabrina Fröhlich) 99

*Bericht des Workshops und Vernetzungstreffens „Für mehr Vielfalt:
Historisch-politische Bildung rund um den Fußball“ vom 3. bis 4. Dezember
2022 in der KZ-Gedenkstätte Neuengamme*
(Paula Scholz [für das Netzwerk Bildungsarbeit im Sport]) 103

Forum

Caro Keller (NSU-Watch)

Die Rolle der akzeptierenden Jugendarbeit im NSU-Komplex
Ein Kommentar von NSU-Watch 113

Rezensionen

Barbara Thies

Die „dritte Option“ im Personenstandsgesetz – Ansatzpunkt zum
Weiterdenken
Über: *Melanie Groß/Katrin Niedenthal (Hrsg.): Geschlecht: divers. Die „dritte
Option“ im Personenstandsgesetz – Perspektiven für die Soziale Arbeit.* 127